

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zur gef. Beachtung!

[39147]

Im Jahre 1886 ging der *Bacmeister'sche Verlag* in Bernburg (jetzt Eisenach) — mit Ausnahme der Schriften von Zuck und Wunderlich, sowie einiger von Traut — in meinen Besitz über. Ich bitte die verehrten Herren Kollegen vom Sortiment, von dieser Verlagsveränderung bei Verschreibungen gef. Notiz zu nehmen, damit Verzögerungen in der Auslieferung nicht vorkommen!

Hochachtungsvoll

Emil Behrend in Gotha.

(Nicht zu verwechseln mit *Gustav Behrend* [H. Förstner] in Berlin.)

[39626] Aus dem Selbstverlage des Autors gingen in den meinigen über:

Denker, J., Der Honig als Nahrung und Medizin. 14. neubearb. Aufl. 20 h ord., 15 h netto.

— **Das Wachs und seine Verwertung.** 3. neubearb. Aufl. mit 6 Abbildgn. 40 h ord., 30 h netto, 25 h bar.

Zu erneuter Thätigkeit empfehle:

Gähler, S., Deutscher Honig. Seine Gewinnung und Verwendung als Nahrungs- und Medicinal-Hilfsmittel. 12. Aufl. 25 h ord., 17 h netto.

Bei der Eigenart obiger Broschüren kann ich nur auf Verlangen liefern.

Oranienburg, 20. Oktober 1889.

Ed Freyhoff's Verlag.

N. Weinhagen's Selbstverlag in Köln

[39455] ging infolge Todesfalls heute durch Kauf in meinen Besitz über. Vertretung und vollständige Auslieferung besorgt Herr Fr. Förster in Leipzig unverändert weiter.

Köln, 16. Oktober 1889.

Paul Neubner.

Verkaufsanträge.

[39077] Eine renommierte Sortimentsbuchhandlung, katholischer Richtung, mit kleinem Verlag in angenehmer Stadt Bayerns zu verkaufen. Bedeutende Aktiva. Umsatz 50 000 M . Kaufpreis 40 000 M , Anzahlung 10 000 M , jährliche Abzahlung 500 M .

Vorzügliches Kaufobjekt.

Angebote unter L. M. # 39077 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[39174] In einer lebhaften Stadt Norddeutschlands ist zum Januar od. April u. J. eine Buchhdlg., verb. m. einträgl. Nebenbranchen, billig zu verkaufen. Reflekt., welche über 8—10 000 M verfügen, können sich eine sichere Lebensstellung erwerben.

Gebote unter E. A. 622 durch Herrn C. F. Steinacker in Leipzig.

[39772] Krankheitshalber zu verkaufen und zu Neujahr zu übernehmen: 1) eine Zeitschrift (Wochenblatt) X. Jahrg., 2) eine Zeitschrift (Wochenblatt) IX. Jahrg., 3) eine Zeitschrift (Monatsblatt) VII. Jahrg., 4) ein Jahrbuch X. Jahrg. und 5) ein begonnenes, umfangreiches Lieferungswerk von dauernder Absatzfähigkeit. — Für junge intelligente Kollegen mit grösseren Mitteln eine vorzügliche Gelegenheit zur Selbständigkeit. Anerbietungen befördert unter # 39772 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[38613] In einer mittleren Stadt Norddeutschlands ist eine kleinere, nachweislich rentable Buch-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung, mit Antiquariat, Verhältnisse halber für ca. 7500 M unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Bermittler verboten! — Gef. Anerbieten unter A. M. 38613 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu Leipzig.

[33843] In einer schön gelegenen Stadt Oberbayerns mit vielen Studienanstalten etc. ist eine jüngere, aber in bester Entwicklung befindliche Buch-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung nebst Leihbibliothek zu verkaufen. Der stetig steigende Umsatz betrug im letzten Jahre ca. 12 000 M mit 2000 M Reinertrag. Das feste Lager hat einen Wert von ca. 9000 M . Verkaufspreis 10 000 M bar.

Berlin.

Elwin Staude.

[39124] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönstgelegenen Städte Süddeutschlands eine blühende, fortwährend steigenden Umsatzes sich erfreuende Buch- und Kunsthandlung. Journalleserzirkel. Gute Kontinuationen. Gediegene Rundschau. Umsatz bis zu 35 000 M . Garantierter Lager- und Inventarwert 10 000 M . Rabattverhältnisse sehr günstig. Kaufpreis 22 000 M .

Stuttgart.

G. Wildt.

[38702] Sehr preiswert! — Eine deutsche Leihbibliothek, ca. 2000 Bände, sämtlich gebunden, ist für 12 h pro Band abzugeben. Katalog bitten zu verlangen.

Hamburg.

Henschel & Müller.

Kaufgesuche.

[39712] Eine kl. Leihbibliothek wird zu kaufen gesucht von
G. Schubert's Buchhandlg. in Breslau.

Fertige Bücher.

Zum Quartalswechsel

[28951] empfehle ich meine

Wortgetr. Uebersetzungen
der gelesenen engl., französ.,
griech. u. latein. Schriftsteller.

Mit kritischen, historischen, grammatikalischen Anmerkungen und vergleichenden Hinweisen auf andere Klassiker.

Circa 330 Hefte à 25 h ord.

Bar 40 % u. 13/12 gem.

Ausführliche Prospekte gratis u. franko.

Berlin C. 2, Klosterstrasse 38.

H. R. Mecklenburg.

Verwechslgn. m. d. Fa. E. Mecklenburg gef. z. verm.

[38789]



bitten wir fürs Lager zu verschreiben, da wir demnächst einen hübschen Prospekt in Farbendruck verbreiten werden und viele Käufer des von derselben Autorin verfaßten Kochbuches „Die süddeutsche Küche“ zum Ankauf zu gewinnen sind.

Drei Theile in einem Bande

brosch. 4 M ; geb. 5 M .

Jeder Theil wird auch einzeln abgegeben, und zwar:

- I. Anleitung zu den häuslichen Geschäften. Brosch. 1 M ; geb. 1 M 30 h .
- II. Anleitung zur Führung des Haushaltes. Brosch. 1 M ; geb. 1 M 30 h .
- III. Anleitung zur Führung der Wirtschaft. Brosch. 2 M ; geb. 2 M 30 h .

In Rechnung 25 %/o, gegen bar 33 1/3 %/o.

Verlagsbuchhandlung Styria
in Graz

Kommissions-Verlag von Schmid, Fraude & Co. in Bern.

[39550]

Soeben ist erschienen:

Ueber die topographischen Beziehungen des Hirns zum Schädeldach. Inaugural-Dissertation von Lud. A. Müller, Assistenzarzt der Irrenheilanstalt Präsfargier. 4^o. 60 Seiten mit 8 Zeichnungen auf 2 Foliotafeln. Preis 3 M 50 h mit 25 %/o Rabatt.

Die Auflage ist klein und bitten wir, nur bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Preisherabsetzung.

[39629]

*

Großes Weihnachtsgeschäft.

Durch die f. Zt. gedruckte höhere Auflage bin ich im stande auch dem kleineren Publikum das in meinem Verlage erschienene historische hochinteressante Werk:

Ein Gang durch die Geschichte Sachsens und seiner Fürsten. Verfaßt von Prof. Dr. Raemmel; künstlerisch ausgestattet von Historienmaler Prof. Donadini. Mit circa 100 Illustrationen.

zu einem billigeren Preise zugänglich zu machen und habe ich den Verkaufspreis von 5 auf 3 M erniedrigt.

Ich gebe dasselbe bei Einzel-Bezug zu 2 M netto bar und 13/12 ab; bei Bezügen von 50 Stück mit 1 M 50 h gegen Kasse. Da dasselbe sehr absetzbar und als Festgeschenk sehr zu empfehlen ist, bitte ich um recht thätige Verwendung.

Dresden, Marschallstr. 12/14.

Wilhelm Hoffmann,
Kunst- und Verlagsanstalt.